

INFORMATIONEN AUS MARGARETA

Newsletter Nr. 18



Münster, 12.04.2014

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Freunde der Margaretenkirche,

eine Frau, die häufiger in unserer Kirche zu Gast ist, sagte vor einiger Zeit: "Ich komme gerne hierher, die Gemeinde ist so lebendig." Auf die Frage, woran sie das mit der lebendigen Gemeinde denn festmache, gab sie die überraschende Antwort: "Man merkt, dass Jesus hier lebt." - Vielleicht können wir uns so dem Geheimnis von Ostern nähern: Der am Kreuz gestorbene Jesus lebt weiter, ist mitten unter uns, wenn wir in seinem Namen versammelt sind, und sei es nur zu zweit oder dritt!

Sind wir also eine lebendige Gemeinde, können wir immer wieder kleine Osterfeste feiern, oder umgekehrt: Die sonntägliche "Osterfeier" hält die Gemeinde lebendig.

Bevor wir uns den kommenden Terminen hier am Kirchort Margareta zuwenden, wollen wir wie immer einen kurzen Rückblick vornehmen:



Familienwochenende in Haltern

19 Familien vor allem aus den Kirchorten Margareta und Konrad verbrachten im März ein gemeinsames Wochenende in der Jugendbildungsstätte Gilwell Sankt Ludger in Haltern am See. Eingerahmt von der Bibelerzählung von der Heilung des blinden Bartimäus beschäftigten sich die fast 80 Teilnehmer auf ganz unterschiedliche Weise mit dem Text. So entstanden bunt bemalte Holzbretter und sogar Kirchenfenster. Die Kinder spielten die Heilungsszene als Rollenspiel nach und gestalteten Regenbogen. Mit einem bunten Familienprogramm am Samstagnachmittag und einer anschließenden Ausstellung aller kreativen Ergebnisse fand das Wochenende seinen Höhepunkt. Gemeinsame Spiele, das Singen am Lagerfeuer und das Toben im Wald rundeten das Programm ab. Nach dem Abschlussgottesdienst am Sonntag ließen alle das Wochenende Revue passieren und waren sich sicher: "Beim nächsten Mal sind wir wieder dabei!"

Und ein nächstes Mal wird schon geplant: Das nächste Familienwochenende findet vom 4. bis 6. September 2014 wieder in Haltern am See statt. Save the Date!

Solidaritätstour für Jabalbur/Indien

... Die Solidaritäts-Fahrradtour des BasisGesundheitsDienstes am vergangenen Samstag ergab eine Spendensumme von 1.332,85 €. Trotz wechselhaften Wetters machten sich ca. 50 Personen auf den Weg, um in Gemeinschaft etwas Gutes für die Ureinwohner in unserem indischen Partnerbistum Jabalpur zu erzielen. Eine Verbundenheit war auch ohne Anwesenheit von Bischof Almeida spürbar. Alte und junge Unterstützer der Adivasi aus verschiedenen Gemeindeteilen und auch Auswärtige genossen sowohl die westfälische Parklandschaft als auch die gemütlichen Geselligkeiten im wunderschönen Pfarrheim St. Magnus in Everswinkel und an der Margaretenkirche. Einen herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen des Tages beigetragen haben.

Mama, in der Margaretkirche steht ein Berg, da kann man durch ein Fernrohr gucken ...

mit diesen Worten kam der 4-jährige Felix aus dem Kindergarten nach Hause und berichtete vom Besuch der Margaretkirche am Vormittag. Ein späterer Besuch der ganzen Familie bestätigte die Geschichte und mehr noch: neben dem Berg Tabor, den man tatsächlich besteigen kann, ist dort auch der Jakobsbrunnen zu finden, an dem man das eindrucksvoll in Szene gesetzte Evangelium hörend erleben kann. Kinder haben Regenbögen gestaltet. Damit machen sie deutlich, wie schön und bunt das Leben ist, wenn einem erst einmal die Augen geöffnet sind, wie dem blinden Bartimäus. Wenn Sie neugierig geworden sind, sind sie herzlich in unseren Bibelgarten eingeladen. Viele Gruppen unseres Kirchortes haben sich mit den Evangelien der Fastensonntage auseinandergesetzt und werden es auch noch bis Ostern tun. So wächst unser Bibelgarten Stück für Stück mit ganz alltäglichen spannenden Gedanken von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Wie wäre es, wenn Jesus auf einem Esel durch Münster reitet. In der Kirche ist es erlebbar und ihre Gedanken gestalterisch umgesetzt.

Pfarrerrat, Ortsgemeinderat und Projektgruppe

Alle Gremien haben zwischenzeitlich wieder getagt. Die Mitglieder von Pfarrerrat (PR) und Ortsgemeinderat (OGR) stöhnen unter der Flut von Tagesordnungspunkten in ihren Sitzungen. Wenn dies auch von großem Engagement und vielen guten Ideen zeugt, wollen wir dennoch aufpassen, dass wir uns nicht übernehmen und mit unseren Kräften gut haushalten.

In der **OGR-Sitzung** am 24. März wurden weitere Arbeitsgruppen und Ausschüsse auf den Weg gebracht, so für die Betreuung unseres Pfarrheims und für die musikalische Gestaltung der Gottesdienste. Besonders viele Mitglieder der Gemeinde engagieren sich im Liturgieausschuss und bemühen sich um eine gute und ansprechende Gestaltung der Gottesdienste. Mit dem Campingplatz Münster am Freibad Stapelskotten wurde eine noch engere Zusammenarbeit vereinbart und ein Terminplan für das ganze Jahr aufgestellt. Der gemeinsame Ökumeneausschuss der Auferstehungsgemeinde und der beiden Kirchorte Margareta und Konrad hat den ökumenischen Gottesdienst am diesjährigen Pfingstmontag vorbereitet. Er wird um 11 Uhr in der Auferstehungskirche beginnen, vom Chor "Gaudeamus" mitgestaltet und soll mit einem Zusammensein im evangelischen Gemeindehaus ausklingen. Ebenso begannen die Planungen für die Ökumenischen Kinderbibeltage in den Herbstferien. Die von unserem OGR Initiierte zusätzliche Israelreise in den Herbstferien ist übrigens restlos ausgebucht!

Der **Pfarrerrat** tagte nach seiner Klausurtagung im Februar erstmals wieder am 7. April. Hier standen v.a. die Entwicklung eines eigenen Pastoralplans für unsere Gemeinde St. Mauritz und die Vorbereitung des gemeinsamen Fronleichnamfestes auf der Tagesordnung. Erfreulich ist, dass die unter maßgeblicher Mitwirkung von Gemeindegliedern aus Margareta entstandene Ökumenegruppe nun zur offiziellen Fachgruppe der Gesamtgemeinde "befördert" wurde. Die geistliche Leitung dieser Gruppe hat dankenswerter Weise unser Subsidiar Dr. Martin H. Thiele übernommen.

Mitglieder der **Projektgruppe** trafen sich am 13. März zu letzten Abstimmungen mit den Alexianern und den Vertretern des Bistums im Generalvikariat, bevor jetzt eine Firma mit der Durchführung des Architektenwettbewerbs für das neue Zentrum an der Margaretenkirche beauftragt wird. Wir sind dankbar, dass wir beim Vorantreiben unserer Pläne hier am Kirchort großartig von der Leitung der Gemeinde wie auch vom Bistum unterstützt werden und erwarten jetzt gespannt die ersten Entwürfe der Planer.

Gemeinsamer Mittagstisch

Sicher haben Sie schon das große Plakat am Kirchturm bemerkt, dass alle zum gemeinsamen Mittagstisch jeweils am Mittwoch (12 - 13 Uhr) einlädt. Michael Tuschewitzki, dem Leiter unseres Kinder- und Jugendtreffs "Crossover", ein ganz herzliches Dankeschön für den gelungenen Entwurf! Der Mittagstisch ist gut besucht, das tolle Team vom Haus des Guten Hirten, das das Essen portioniert und an den Tischen serviert, freut sich aber immer auch über neue Gäste. Wenn Sie also nicht allein essen möchten, kommen Sie doch einfach mal vorbei. Alle sind herzlich eingeladen

und Sie werden sich in der angenehmen Atmosphäre sicher wohl fühlen. Der Preis beträgt 3,90 € und beinhaltet auch das Wasser zum Essen und einen abschließenden Kaffee!

Die Kar- und Ostertage am Kirchort Margareta

..Die Kar- und Ostertage rund um den Margaretenkirchturm zeigen sich in vielfältiger Gestaltung

Auftakt ist **der Ü30 Kreuzweg**, der von zwei jungen Margaretanern mit Pastor Andreas Fink vorbereitet am Freitag vor Palmsonntag um 19 Uhr von der Mauritzkirche ausgehend durch alle Kirchen unserer Pfarrei führt.

Bei der **Straßenaktion** am Samstag laden Gemeindemitglieder bei Edeka Nientied die Menschen zu den Gottesdiensten ein und kommen mit ihnen über Gott und die Welt ins Gespräch. Im Nachmittag basteln Gemeindemitglieder mit Kindern und Erwachsenen auf dem **Campingplatz Palmstöcke**.

Am Palmsonntag zieht die **Palmprozession** (Treffpunkt 10.30 Uhr am Familienzentrum) zur Margareta-Kirche. Hierzu sind besonders die Kommunionkinder eingeladen. Anschließend gestaltet das Team vom TaT ein gemeinsames Mittagessen und die Messdiener bieten Osterkerzenbasteln an.

Palmsonntag um 18 Uhr startet das **Bibellesen** mit einem kleinen Wortgottesdienst im Altarraum der Kirche. Das Bibellesen ist für Viele eine lieb gewonnene Tradition in der Karwoche. In diesem Jahr steht es unter dem Thema „Gotteseerfahrungen bei Jesaja und Matthäus und ihre Konsequenzen“. Es wird bis Gründonnerstag um 12 Uhr rund um die Uhr gelesen. Am Gründonnerstag beenden wir um 12 Uhr das Lesen mit einem Wortgottesdienst in der Werktagkapelle. Die notierten Fragen und Bemerkungen zum Lesen und Hören (hinten in der Kirche steht ein Stehtisch für Notizen) können dann am Dienstag, 29.4.14 um 19.30 Uhr bei „Bibel, Brot und Wein“ besprochen werden. Bitte beachten Sie die geänderte Gestaltung und Lesefolge, machen Sie Ihre eigenen Karwochenerfahrungen und fühlen Sie sich ganz herzlich zum Lesen und Hören eingeladen.

Am **Dienstag 15. April um 18.30 Uhr** findet ein **offenes Angebot zur Gestaltung des Bibelparkens** statt. Wir beschäftigen uns mit den Texten vom Gründonnerstag und setzen unsere Gedanken

gestalterisch um. Jung und Alt sind herzlich eingeladen.

Gründonnerstag zur **Abendmahlsfeier mit Kinderkatechese um 18 Uhr** sind wieder besonders die Familien der Kommunionkinder geladen, es singt die Chorgemeinschaft. Es wäre schön, wenn wir den großen Kreis rund um das Kirchenschiff zum gemeinsamen Kommuniongang wieder schließen könnten.

Karfreitag beginnt der traditionelle Kreuzweg nach Telgte um 4 Uhr an der Margareta-Kirche und endet mit einem einfachen Frühstück in Telgte. Für Rückfahrgelegenheit ist gesorgt. Um 11 Uhr treffen sich die Familien zum **Familienkreuzweg** mit anschließendem Struwentessen im Pfarrheim.

Ein **neues liturgisches Angebot** ist die schlichte **Karfreitagsliturgie** um 18 Uhr in der Werktagkapelle. Nach einer einfachen Suppe besteht die Möglichkeit, gemeinsam zu „musica sacra“ in die Überwasserkirche zu fahren, um dort dem Sinfonieorchester zu lauschen. Kirche und Kultur sind aufeinander abgestimmt. Wer noch keine Karten bestellt hat, sollte dies eigenständig bei der Stadttheaterkasse tun.

Die Osternachtsfeier beginnen wir an Karsamstag um 20 Uhr, sie wird von der Chorgemeinschaft mitgestaltet. Auch hier begrüßen wir gerne die Kommunionkinder. Zur anschließenden Agape im Pfarrheim sind alle herzlich eingeladen. Bitte tragen Sie sich in die ausliegenden Brotlisten in der Kirche ein.

Das **Osterfeuer** wird am Sonntagabend um 19 Uhr am Maikotten entzündet. Hier trifft sich die ganze Pfarrei Sankt Mauritz.

Ostermontag laden die Messdiener nach der Eucharistiefeier um 10.30 Uhr zur Ostereiersuche ein.

Die weiteren Termine im Überblick

"Treff am Turm"

Am **Muttertag, Sonntag, 11. Mai** muss keine Mutter in der Küche stehen. Das Treff am Turm-Team bietet nach dem Familiengottesdienst beim Gemeindegarten im Pfarrheim **Pizza** an, es singt der **Kinderchor "Notensport"** unserer Gemeinde (Leitung: Mechthild und Jürgen Wiltink).

Vor den Sommerferien wird es am **Sonntag, 29. Juni** noch einen "Treff am Turm" geben, und zwar einen **"Internationalen Tag"** in **Kooperation mit dem Kinder- und Jugendtreff "Crossover"**. Weitere Einzelheiten hierzu später!

- So 11. Mai 10.30 Uhr Familiengottesdienst , anschließend
"Treff am Turm" zum Muttertag mit dem Kinderchor "Notensport" unserer Gemeinde (s.o.)
- So 18. Mai 18.00 Uhr „Ü30- Gottesdienst“ in der Erpho-Kirche
- Mo 9. Juni Ökumenischer Pfingstmontag in der ev. Auferstehungskirche
- So 15. Juni 11.30 Uhr Outdoor -Familienmesse (der Campingplatz ist als Ort angefragt)
- Do 19. Juni 10.00 Uhr Eucharistiefeyer der Pfarrei zu Fronleichnam an der Mauritzkirche mit eucharistischer Prozession zur Erphokirche anschl. Gemeindefest an der Erphokirche



Zum Schluss möchten wir wieder alle aufrufen, sich in der Gemeinde zu engagieren. Jeder ist wichtig und jeder kann mit seinen Fähigkeiten mithelfen, eine lebendige Gemeinde aufzubauen, in der Jesus lebt!

So wünschen wir aus dem Ortsgemeinderat Margareta - nach wie vor "Feuer und Flamme" - Ihnen und Euch allen ein gesegnetes Osterfest und den Familien schöne und erholsame Ferien!

Ansgar Felden

Margarete Kohlmann

Bernd Lenkeit

„Wir dürfen keine Angst haben, Christen zu sein und als Christen zu leben! Wir müssen diesen Mut haben, „hin zugehen und den auferstandenen Christus zu verkündigen.“ (Papst Franziskus)

Möchten Sie auch den Newsletter per Email oder per Post bekommen?
Oder möchten Sie ihn wieder abbestellen?
Bitte wenden Sie Sich an Bernd Lenkeit (Tel. 0251 – 314907
oder per Mail an: newsletter-margareta@sankt-mauritz.com)!

www.sankt-mauritz.com/margareta

